

Il tempo passa, l'amore resta

Die Zeit vergeht, die Liebe bleibt

Von Schangia

Kapitel 2: Tutto

Was ihr Bedürfnis nach körperlicher Nähe anging, waren Hibari und Yamamoto komplette Gegensätze. Während Hibari eher die Schule niederbrennen würde, als einen anderen Menschen freiwillig zu umarmen, schien Yamamoto genau das bei jeder Gelegenheit zu tun.

Deswegen hatte Yamamoto sich schon unzählige Prellungen und sogar den ein oder anderen Knochenbruch zugezogen.

Doch manchmal, ganz selten, hatte auch Hibari Momente, in denen man ihn fast als ›anhänglich‹ bezeichnen konnte.

Sie saßen auf dem Dach der Schule. Takeshi redete ununterbrochen, stockte erst, als Kyōyas Kopf erschöpft auf seine Schulter fiel.

Takeshi lächelte. Solche Momente waren selten, doch sie bedeuteten alles für ihn.